

# "Die aktuelle Situation der Volontäre"

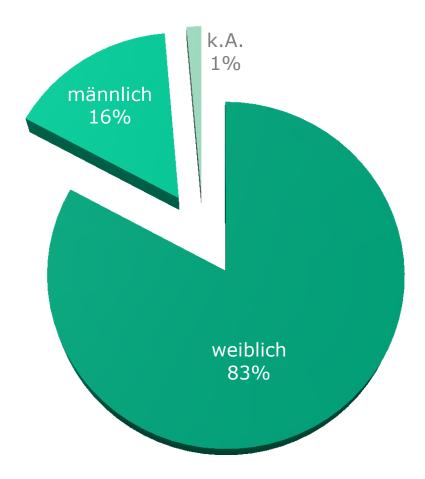
BOND WOSEOWS RAHOSTUAD SMUASUM

Fragebogenstudie des AK Volontariat 2014

Anzahl eingegangener Fragebögen: 146



## Ges

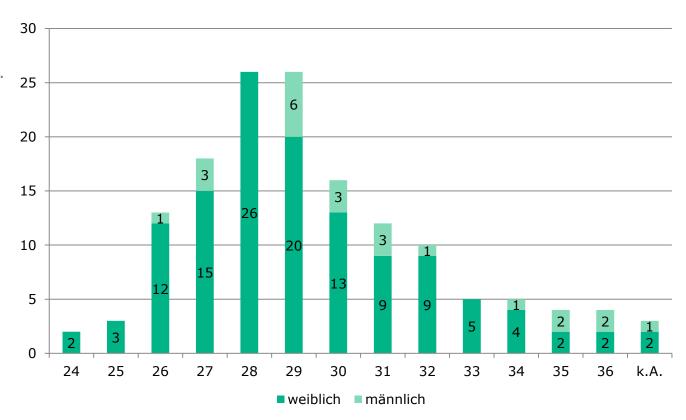




## **Alter**

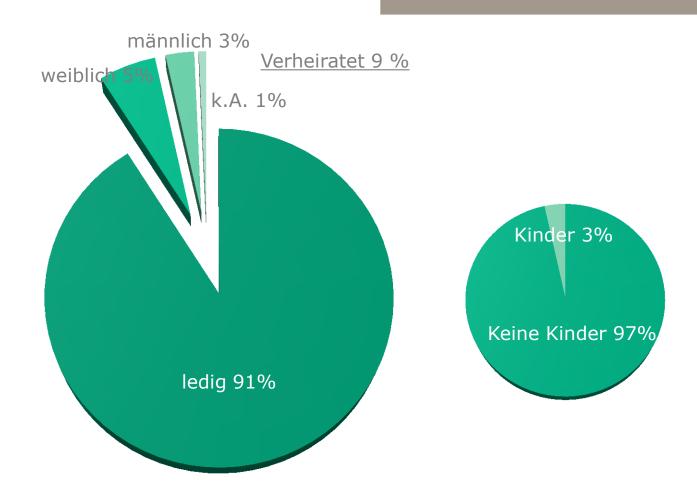
Durchschnitt 29,4 J.

Weiblich 29,1 J. Männlich 30,6 J.

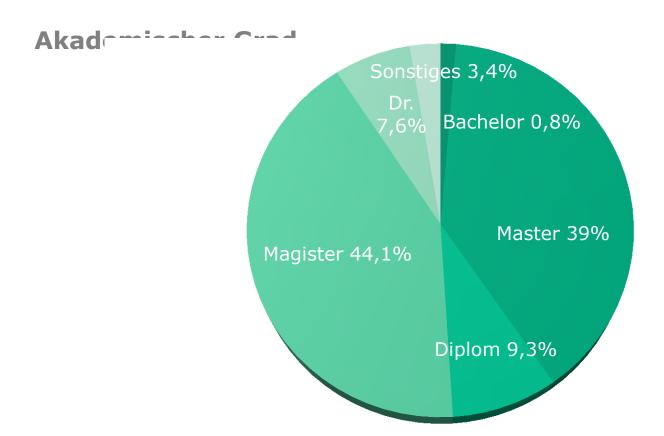




## **Familienstand**







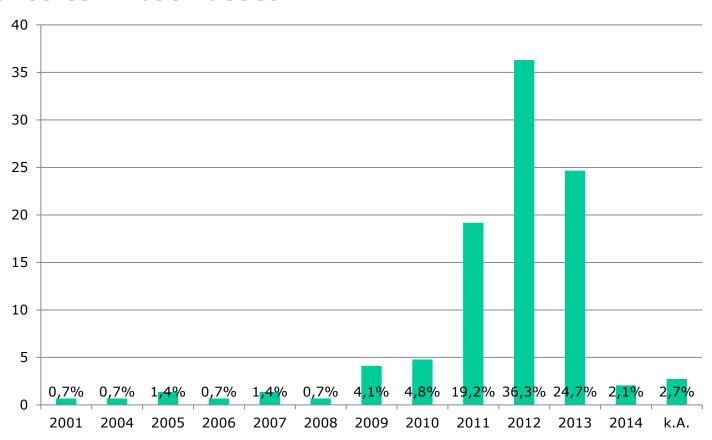
#### Sonstiges:

Promotionstudent 2 Magister Diplom FH Staatsexamen PGDip.Sc



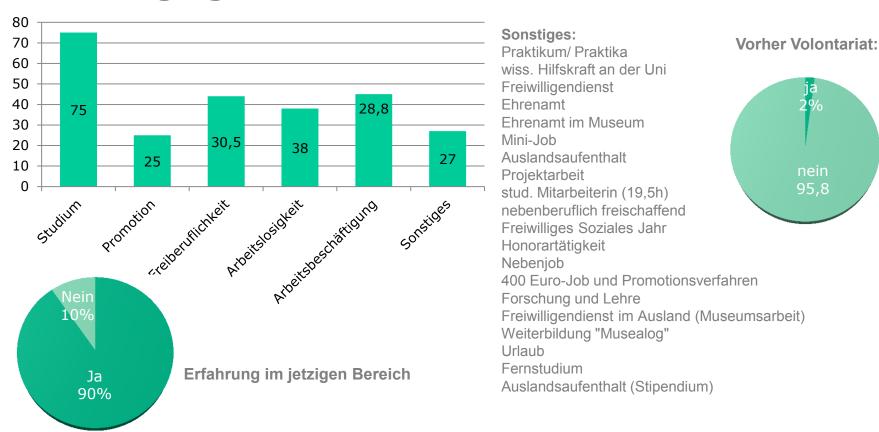
AK Volontariat 2014

## Jahr des letzten Abschlusses



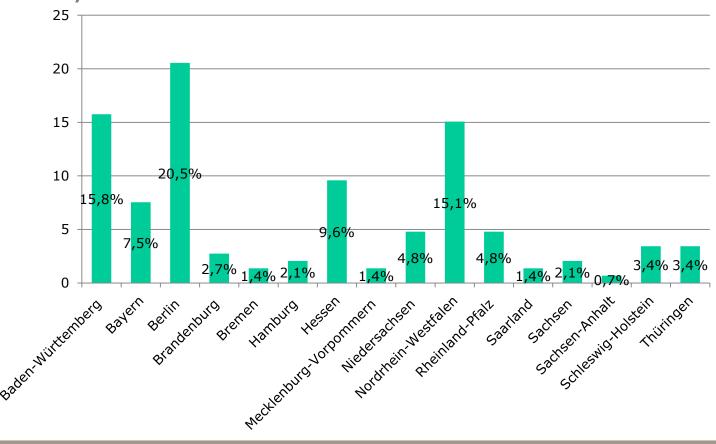


## Beschäftigung 12 Monate vor dem Volontariat



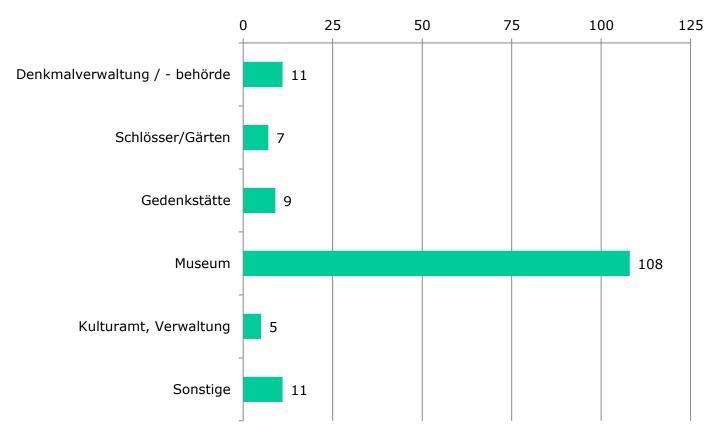


## Bundesland, in dem das Volontariat absolviert wird





## Volontariat wird absolviert in:



#### Sonstige:

Ausstellungshaus
Hochschule für Musik
Kunstverein
Kunsthaus
Redaktion Online-Portal
Sammlung
Kustodie Universität
Archiv
Institut



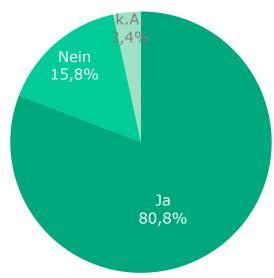
## **Benennung im Vertrag**



#### Sonstiges:

Kulturvolontariat, Volontariat, Presse u. Marketing, Museumspädagogik, wiss. Museumsassistenz in Fortbildung, Volontariat in Abteilung für Kommunikation, wiss. Assistenz, Volontariat Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit, Kulturvolontariat, Hessenvolontariat, Journalistisches Volontariat, Trainee

## Klassifizierung zustimmend?

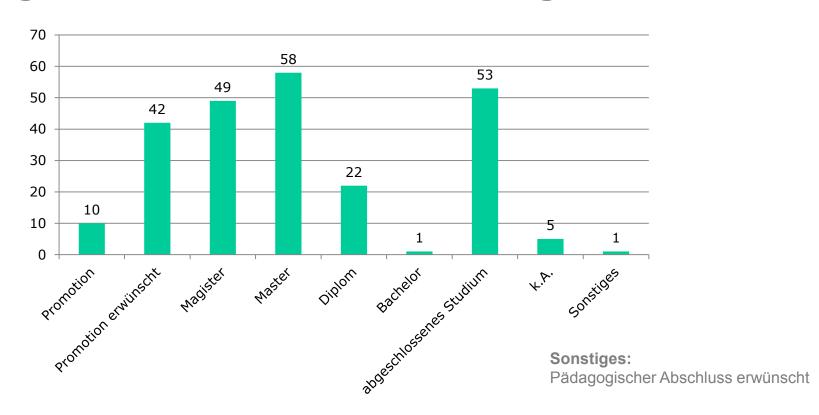


#### Nein, weil:

- keine wissenschaftliche Arbeit
- · keine Betreuungsperson mit entsprechender Ausbildung
- viel Verwaltung und Organisation
- "nicht wissenschaftlich, keine Betreuung, kein Wissenschaftler am Haus, zu viel Museumspädagogik, Öffentlichkeitsarbeit, PC, Sekretariat, Konzepte...."

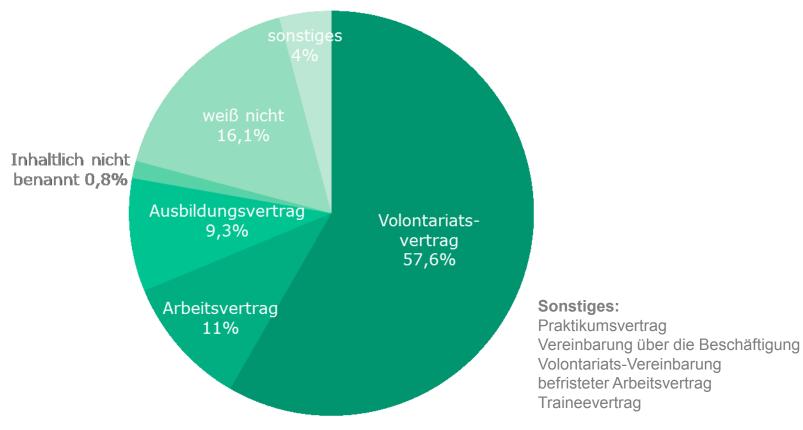


## **Vorausgesetzter Abschluss laut Ausschreibung**





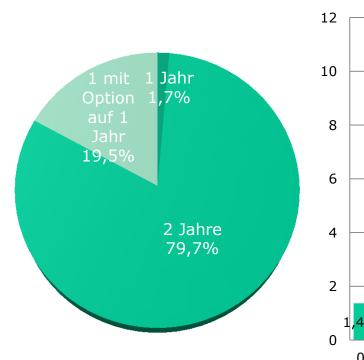
## **Benennung im Vertrag**

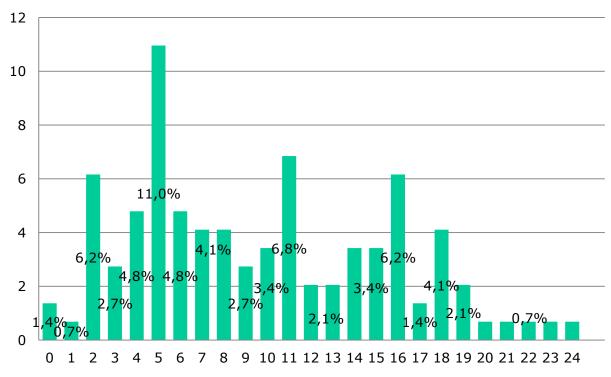




#### **Dauer des Volontariats**

## Monat bei 2 Jahren

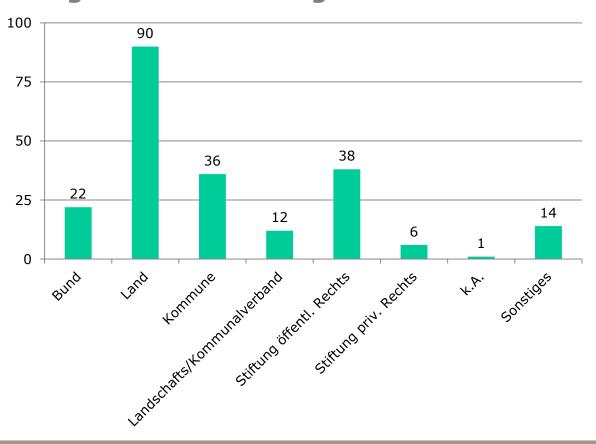


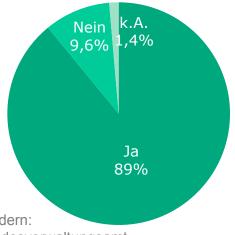




## Träger der Einrichtung

# Finanzierung durch Träger





sondern:

Bundesverwaltungsamt

Förderverein

Förderkreis des Museums

Unterbezirk (Franken)

Projektbudget, Drittmittel

Fördergesellschaft des Museums

Land

Stiftung

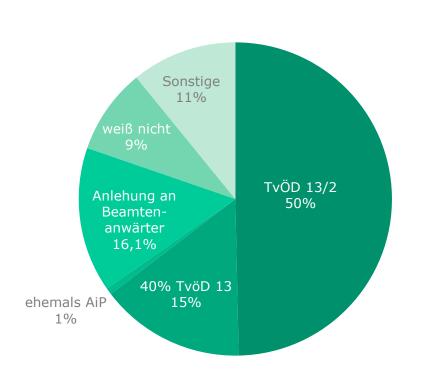
Eigenmittel der Gedenkstätte

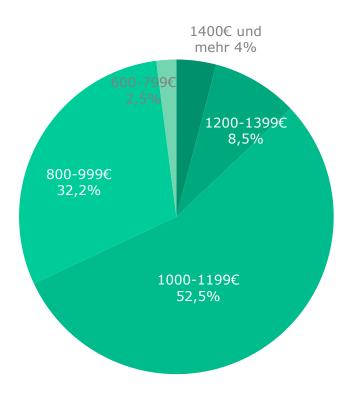
Stiftung

Senat



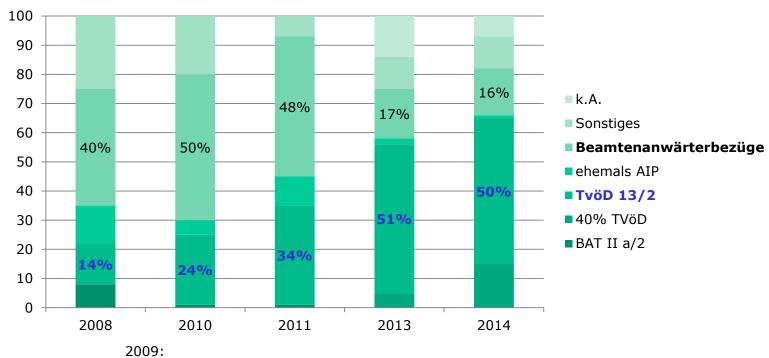
## Bemessungsgrundlage und Netto-Einkommen







## Bemessungsgrundlage im Laufe der Zeit

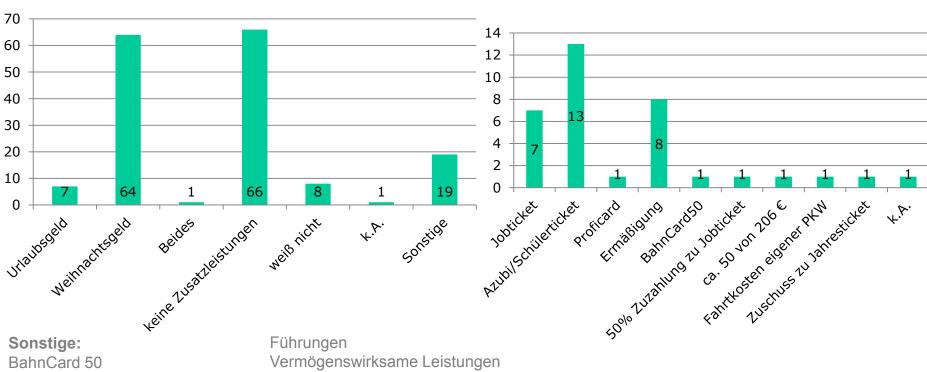


Leitfaden für das wissenschaftliche Volontariat an Museen



## Zusatzleistungen

## Ermässigungen im Nahverkehr



Prämienzahlung für Projektziele

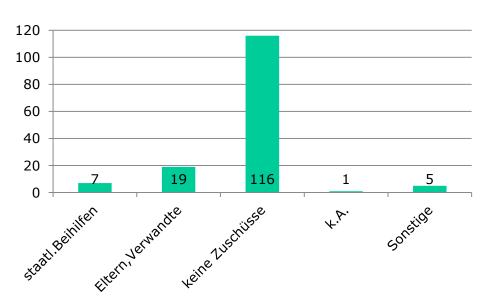
Bonus Jahresende

Honorar für Führungen Weiterbildung, Fortbildungsseminar zusätzliche Rentenversicherung

Sonderzahlung (wie Weihnachtsgeld, ca. 80% vom Bruttolohn)



#### Zuschüsse



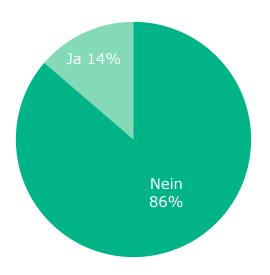
Zuschüsse von Eltern im Bedarfsfall Kindergeld Vergünstigungen Ehemann ab und an Finanzspritze von den Eltern

Mittelwert: 213 € bis 100 €: 8 101-200 €: 7

201-400 €: 4 600 €: 1

## Zusätzliche Einkünfte

Mittelwert: 126 € bis 100 €: 9 101-200 €: 3 201-300 €: 2

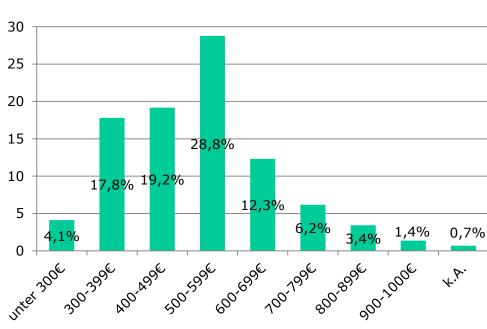




## Zusätzliche Zuschüsse und Einkünfte zusammen

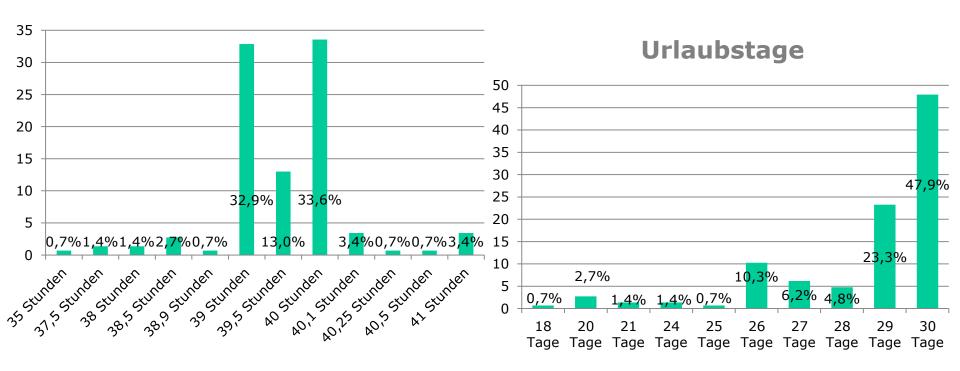


## Lebenshaltungskosten

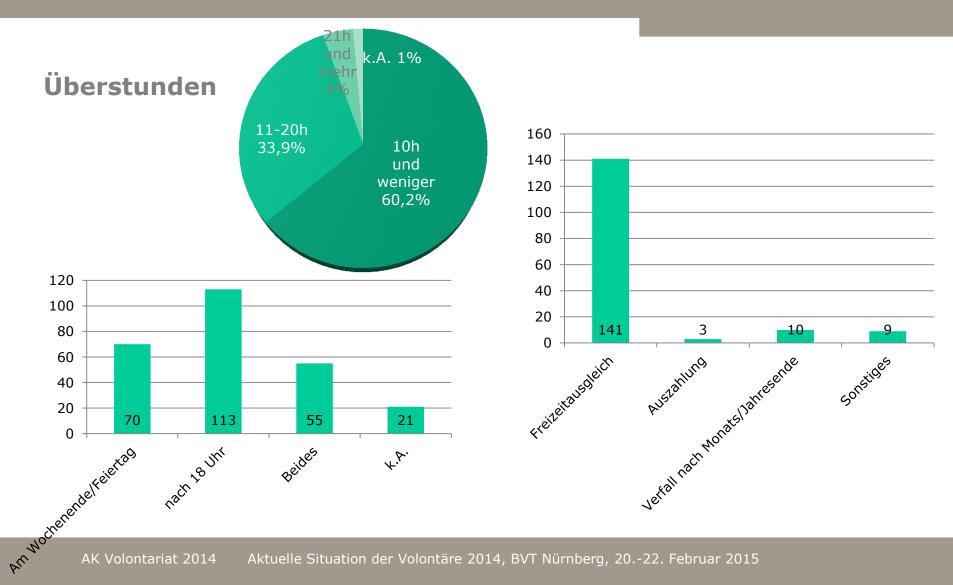




#### Wöchentliche Arbeitszeit

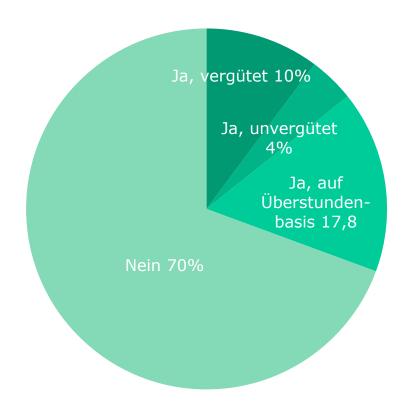






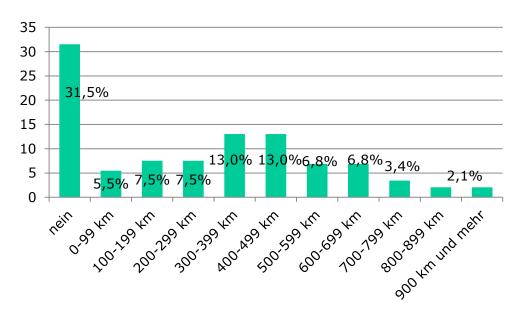


## Führungen außerhalb der Arbeitszeit



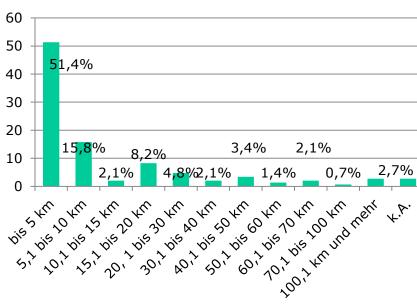


## **Umzug für Volontariat**



Durchschnittlich: 390 km

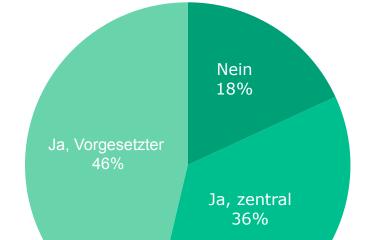
## **Arbeitsweg**



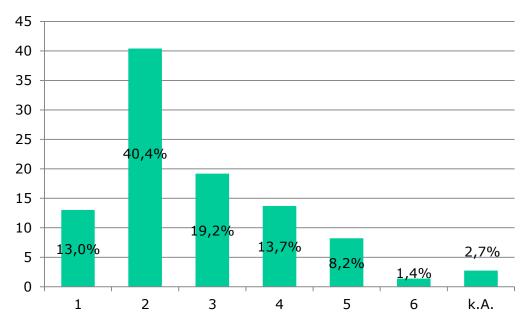
Durchschnittlich: 16,9 km



#### **Betreuer des Volontariats**



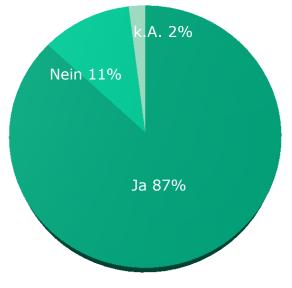
#### Note für den Betreuer

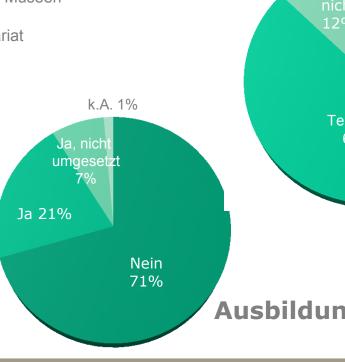




## KMK / DMB Richtlinien bekannt

- "Grundsätze für die Beschäftigung von wissenschaftlichen Kräften als Volontäre/ Volontärinnen an Museen" der Kultusministerkonferenz
- "Leitfaden für das wissenschaftliche Volontariat an Museen" von DMB und ICOM
- Initiative "Vorbildliches Volontariat" des AK Volontariat





->

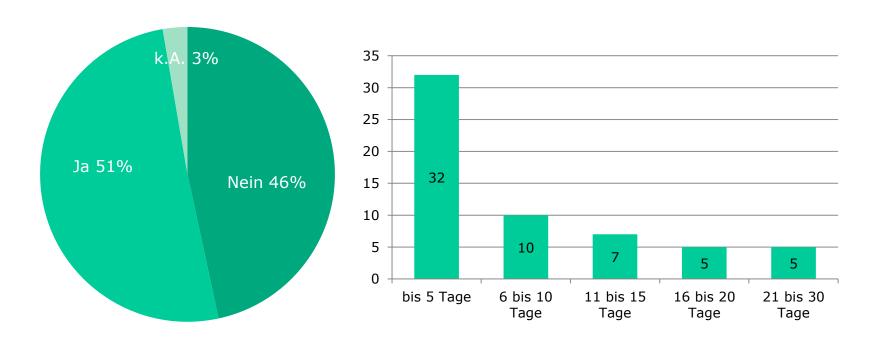
**Empfehlungen umgesetzt** 

k.A. 1%

Ja 14%

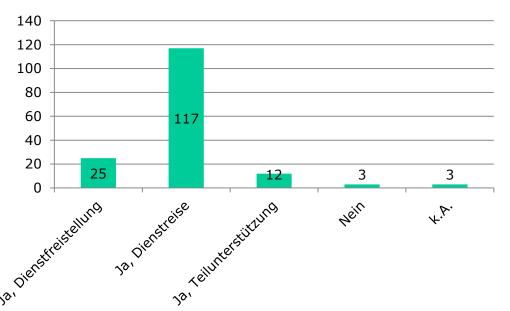


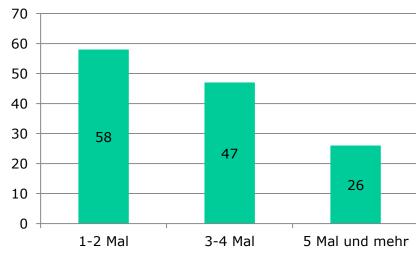
## **Interne Weiterbildungen pro Jahr**





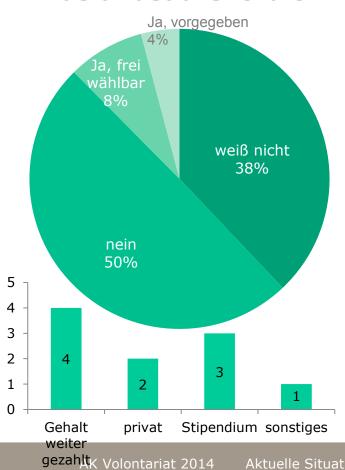
# **Externe Weiterbildungen pro Jahr**







## **Auslandsaufenthalt**



Wenn möglich, würden 7 Personen teilnehmen

Meistens für 3 Monate Frankreich oder Belgien (Trinationaler Austausch)

#### Gründe für Nein:

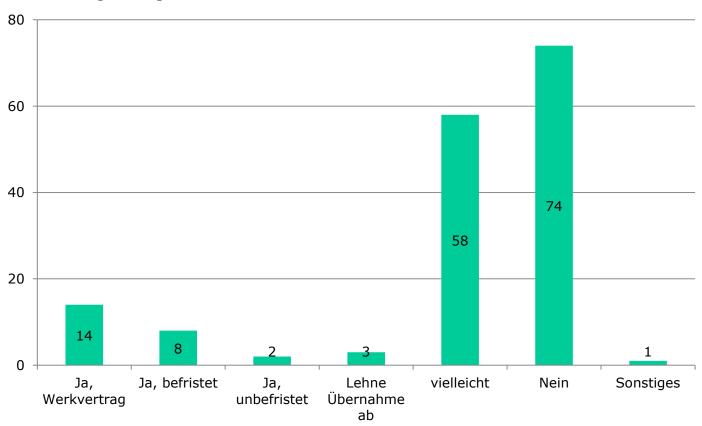
- · weil Fertigstellen der Promotion wichtiger ist
- Sprachbarriere
- · in der Praxis nicht umsetzbar
- · Durchsetzung zu schwierig
- · zur Zeit nicht vorgesehen
- Frankreich nicht so interessant wie Englisch/Italienisch
- · Zeitplan Ausstellungs-Planung lässt es nicht zu
- · kein Interesse, geringe Auswahlmöglichkeit
- · fehlende Sprachkenntnisse, keine Zeit
- nur begrenzt sinnvoll
- · keine Zeit, Einarbeitung zu lang
- die Einbindung in das Haus (neue Dauerausstellung) lässt das nicht zu
- · weil ich nebenher noch promoviere
- · weil man als Mitarbeiter im Museum schon fest eingeplant wurde
- · weil es die derzeitigen Lebensumstände nicht erlauben
- · weil ich bereits mehrfach im Ausland war

#### Gründe für Ja:

- gerne würde ich für 3 Monate mein Volontariat unterbrechen
- ich hoffe!

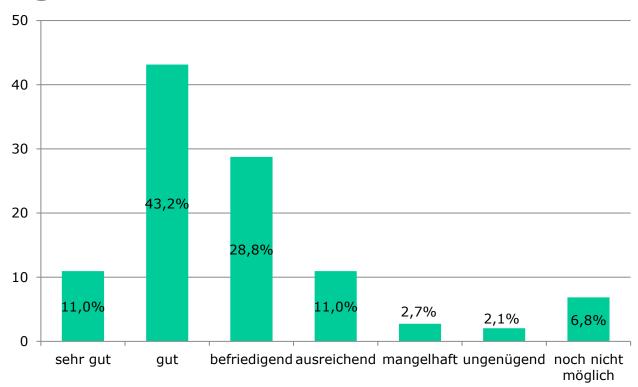


# Übernahmeperspektive





## Benotung für Verlauf und Inhalt des Volontariats





# Tätigkeiten während des Volontariats (%)





## Tätigkeiten während des Volontariats (%)





## Offene Frage nach Kritik am Arbeitgeber

Kein Curriculum, keine eigenen Projekte, keine Ziele

Keine Rücksichtnahme auf die Vorgaben des Leitfadens

Einsatz als volle Arbeitskraft mit halbem Gehalt

Kein Verantwortungsgefühl des Betreuers und Direktors in puncto Ausbildungscharakter

Qualität stark von betreuender Person abhängig

Zu viel Verantwortung ohne echte Entscheidungsbefugnis

Mädchen für Alles, Hausmeistertätigkeiten

Volontärln ersetzt fehlendes Können der Kollegen

Hoffentlich muss nach mir niemand mehr als Volontärln getarnt im Haus eine Planstelle ersetzen

Für **Fortbildungen** muss ich kämpfen (Finanzierung)

Im Museum funktioniert die **Kommunikation** überhaupt nicht. Man gerät ständig zwischen die Fronten.

Meiner Meinung nach sollte es einen verbindlichen Schlüssel hinsichtlich der Anzahl der **Volontäre und festen Mitarbeitern** im Haus geben. Wenn ein Fünftel der Beschäftigten Volontäre sind, ist offensichtlich, dass diese als billiger Ersatz für weggefallene Stellen dienen.

Wenn keine Zeit mehr bleibt weil die **Arbeit** sämtliche Abende in Anspruch nimmt und einem am Wochenende das schlechte Gewissen plagt, dann ist das kein sinnvolles Arbeitsverhältnis für den Kulturbereich...



#### Statement

Obwohl im Vertrag stets als Ausbildung bezeichnet, gibt es keinen Plan, was man mir vermitteln möchte. Oft habe ich das Gefühl, dass es noch nicht einmal sonstige Arbeit für mich gibt. So muss ich mir selbst Aufgaben suchen u. durchsetzen. Das hat aber den großen Vorteil, dass ich mich beschäftigen kann, womit ich will. Leider ist die Unterstützung durch meinen Betreuer dabei suboptimal, weil oft nicht da, im Stress, anderweitig beschäftigt, sehr vergesslich und chaotisch. Dafür arbeiten wir Volontäre sehr gut zusammen!



## Offene Frage nach Lob für den Arbeitgeber

Vorbildliches Volontariat praktisch umgesetzt. Ich finde mich nicht als "Billige Arbeitskraft", sondern als geschätzte Fachkraft

Volontariat wird als Ausbildung betrachtet, es wird sich an die Vorgaben des DMB gehalten.

Tolles Team, offene Arbeitsstrukturen mit Verantwortung, kommunikativ, lehrreich, umfangreiche Einblicke

Viel Freiheit und Eigenverantwortlichkeit, Eigeninitiative kommt gut an

Vollständige Integration ins Team und die entsprechenden Gremien

Eigene Ausstellung, spannende Projektmitarbeit

Möglichkeit an Tagungen teilzunehmen

**Hospitation** in anderen Abteilungen

Dankbar für Teilnahme am Austauschprogramm

Viel Glück mit Chefin

Sehr viel gelernt

VolontärInnen dürfen laut Museumsdirektor Fragen stellen und Fehler machen

Sämtliche Tätigkeitsfelder in einem Museum werden abgedeckt. Jene, die am Standort nicht vermittelt werden können, werden organisiert - ohne, dass ich mich darum kümmern muss.

Ich fühle mich hier sehr wohl, habe einen tollen Arbeitsplatz und spannende Projekte.

Mit diesem Team kann man einen Atomkrieg überstehen.

BNNB WNESCHER SAUBSUM CAUBSUM DAUB

# Vielen Dank!